



Fotos: Christof Birbaumer

Schnee setzte vielen Blüten – hier am Eingang ins Wipptal – schon am Samstag arg zu

➤ Vor frostigen Nächten ➤ Temperaturanstieg ab Montag

Winter zieht sich wieder zurück

Dem Winter schwinden laut den Prognosen im Lauf des Sonntags die Kräfte. Dafür steht noch mindestens eine frostige – und deshalb vor allem von den Bauern gefürchtete – Nacht bevor. Die gute Nachricht: Im Laufe der Woche steigen die Temperaturen wieder deutlich, typisches Aprilwetter steht in Tirol ins Haus.

Für Samstag war bis ganz ins Inntal Schnee vorausgesagt, diese Prognose hat sich – für viele erfreulich – nicht ganz bewahrheitet. „Sonntagmorgen könnte das Inntal jedoch doch angezuckert sein“, sagt Meteorologe Steffen Dietz

vom Wetterdienst UBI-MET. Im Nordstau – vom Außerfern über den Achensee bis in die Kitzbüheler Alpen – erwartet er in Talagen über Nacht bis zu fünf Zentimeter Neuschnee.

Insgesamt bleibt es am Sonntag kühl, die Sonne

blinzelt nur ab und zu durch die Wolkendecke hindurch.

Die Nacht auf Montag wird dann frostig, auf ein Zwischenhoch mit Temperaturen bis elf Plusgrade am Montag folgt – wieder nach frostiger Nacht – am Dienstag im Laufe des Tages neuerlich ein Tief mit Niederschlag in Form von Regen.

Dann passt sich das Wetter den Launen des Aprils an: Die Temperaturen steigen weiter – am Mittwoch schon bis auf 18 Grad. p.f.